

10.09.2024

**Dezernat 1 - Allg. Verwaltung, Finanzen und Schulen
Amt für IT und Digitalisierung**

Druckerbeschaffung

Beschlussvorlage

Gremium	Sitzung am	Öffentlichkeitsstatus	Zuständigkeit
Ausschuss für Verwaltung, Finanzen und Bildung	25.09.2024	öffentlich	Beschlussfassung

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss für Verwaltung, Finanzen und Bildung stimmt dem dargestellten Vorgehen zur Beschaffung neuer Drucker zu.

Sachverhalt:

Im Landratsamt Waldshut stehen über den regulären Leasingtausch nach einer Leasingdauer von mindestens 60 Monaten insgesamt 500 Laserdrucker zur Ablösung an. 284 hiervon erreichen ihr Leasing- und Garantieende im Oktober 2024, die restlichen 216 Drucker wurden bereits im Jahr 2018 beschafft und haben die geplante Nutzungsdauer von 5 Jahren bereits überschritten. Bei diesen ist die Garantie bereits ausgelaufen, so dass altersbedingte Defekte an den Geräten meist kostspielig repariert werden müssen.

Im Zuge der Digitalisierung ist ein Rückgang des Druckvolumens insgesamt spürbar. Aus diesem Grund ist das Landratsamt bestrebt, die Druckerausstattung adäquat anzupassen:

- Reduzierung der Druckeranzahl insgesamt durch Nutzung zentral bereitgestellter Drucker und Kopiersysteme wo räumlich möglich und mit der Arbeitssituation vereinbar. Strikt reduziert werden Drucker in Büros, in denen bisher mehr als ein Drucker vorhanden war.
- Abbau der bisherigen A3-Farblaserdrucker sofern keine gesonderten fachlichen Anforderungen bestehen – stattdessen Nutzung der ohnehin vorhandenen Kopiersysteme für A3-Drucke
- Standardisierung auf kleineres Druckermodell: in Teilen kommt bisher noch ein leistungsfähigeres Druckermodell zum Einsatz, welches aber hinsichtlich der tatsächlichen Druckvolumina mittlerweile überdimensioniert ist. Hier erfolgt der Ersatz gegen ein kleineres und somit auch günstigeres Modell.
- Reduzierung des Ersatzbestandes auf Null: angesichts der nach wie vor guten Druckerausstattung stehen im Falle von Defekten ausreichend Alternativen zur Überbrückung der Reparaturzeit zur Verfügung.

Aktuell findet die Abstimmung mit den Fachämtern über die endgültigen Tauschlisten statt. Es zeichnet sich aktuell eine Reduzierung um ca. 70 Geräte bzw. 14% des Gesamtbestands ab.

Die Beschaffung erfolgt über einen Rahmenvertrag der Komm.ONE als Inhouse-Geschäft, eine Ausschreibung ist daher nicht erforderlich. In diesem Rahmenvertrag sind die Nachfolgemodell der bisher eingesetzten Drucker des Herstellers Lexmark abrufbar.

Die neuen Drucker sollen nicht wie bisher auf 60 Monate, sondern nur auf 48 Monate geleast werden. Hintergrund ist, dass das Laufzeitende dann mit den 2023 beschafften Kopiersystemen zusammenfällt, so dass ein gesamthaftes Druck- und Kopierkonzept für das Haus umgesetzt werden kann, bei dem auch für Drucker ein seitenpreisbasiertes Abrechnungsmodell in Erwägung gezogen wird.

Finanzierung:

Durch die Ausführung des vorgeschlagenen Beschlusses entstehen folgende Auswirkungen auf den Haushalt:

Die Leasingfinanzierung der Drucker über 48 Monate erfolgt über den bestehenden Leasingrahmenvertrag des Landratsamtes.

Das Gesamtbeschaffungsvolumen wird anhand des aktuellen Planungsstands auf maximal 220.000 € brutto geschätzt (Drucker inkl. Zubehör wie weitere Schächte), was einer monatlichen Leasingrate von 4708 € entspricht. Entsprechende Mittel stehen im Haushalt 2024 zur Verfügung und sind in den Planungen für 2025 berücksichtigt.

Dr. Martin Kistler
Landrat